

# Medieninformation

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

**Ihr Ansprechpartner**  
Alwin-Rainer Zipfl

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 8135 1260  
Telefax +49 351 4510991100

[presse@sib.smf.sachsen.de](mailto:presse@sib.smf.sachsen.de)\*

12.02.2026

## Kunst-am-Bau-Wettbewerb für den Neubau Global Hub der Universität Leipzig entschieden

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB), Niederlassung Leipzig II, führte für den Neubau des Forschungsbaus Global Hub der Universität Leipzig einen nichtoffenen Wettbewerb »Kunst am Bau« durch.

Aus 32 von den Jurymitgliedern im Vorfeld vorgeschlagenen Künstlern wurden durch die Jury acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Beteiligung am Wettbewerb ausgewählt.

Die Jury setzte sich neben den Vertretern der Universität Leipzig auch aus einem Vertreter des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (SMWKT) und des SIB sowie dem Architekten des Neubaus und Künstlern vom Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V. zusammen.

Die acht eingeladenen Künstlerinnen und Künstler konnten sich mit wenigen Einschränkungen mit dem gesamten Gebäude auseinandersetzen. Letztendlich konzentrierten sich die Bearbeitungen jedoch auf das zentrale Foyer und den sich daran anschließenden Patio. Drei Arbeiten hatten Gestaltungen an der Außenfassade an der Attika bzw. an der Decke der Arkade vor dem Haupteingang zum Inhalt.

Unter dem Vorsitz von Herrn Mario Schott (Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.) fand die Preisgerichtssitzung am 5. Februar 2026 in der Sächsischen Akademie der Wissenschaften in Leipzig statt. Aus acht eingegangenen Arbeiten wählte die Jury ein Wandgemälde der Künstlerin Annedore Dietze aus und empfiehlt es zur Realisierung.

Der Siegerentwurf zeigt eine Wandmalerei an einer geschlossenen Wand im Patio, einem inmitten des Gebäudes liegenden Innenhof. Die Künstlerin schreibt selbst zu ihrer Arbeit: »Eine aus den Fugen geratene Welt und schließlich das Zusammenfügen von Ideen und Lösungsansätzen in

**Hausanschrift:**  
**Staatsbetrieb Sächsisches  
Immobilien- und  
Baumanagement**  
Riesaer Str. 7h  
01129 Dresden

[www.sib.sachsen.de](http://www.sib.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Richtung Hoffnung auf ein lebenswertes Leben auf unserer Erde, geprägt von Menschlichkeit und Freiheit, das verstehe ich als Forschungsziel im Global Hub. Die Widersprüchlichkeit der menschlichen Existenz zu erfassen, die Fragilität der Natur aber auch das Fest des Lebens aufzuzeigen, das ist das grundsätzliche Anliegen in meiner Malerei.«

Der Freistaat stellt für die Realisierung der künstlerischen Idee 125.000 Euro zur Verfügung und fördert auf diese Weise zeitgenössische Bildende Kunst in Sachsen. Die Baumaßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und aus Mitteln des Bundes zur Förderung von Forschung, Wissenschaft und Lehre mit überregionaler Bedeutung.

Die Realisierung des Kunstwerkes erfolgt im Zuge der Fertigstellung der Baumaßnahme.

Alle eingereichten Wettbewerbsarbeiten werden vom 24.02.2026 bis 06.03.2026 im Stadtbüro der Stadt Leipzig, Burgplatz 1/Stadthaus (Zugang über Markgrafenstr. 3), 04109 Leipzig öffentlich ausgestellt. Das Büro ist Dienstag bis Donnerstag von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 13 bis 15 Uhr geöffnet.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 24.02.2026 um 13.30 Uhr statt.

**Medien:**

Foto: Visualisierung